

Europäische Tage des Denkmals
9. | 10. 9. 2017

Macht + Pracht

Uri
Schwyz
Nidwalden
Obwalden
Luzern

Europäische Tage des Denkmals 2017

8. bis 10. September

Das Programm im Kanton Uri (teilweise Anmeldung erforderlich):
Besuchen Sie Symbole für «Macht und Kraft» in Uri.

Freitag, 8. September 2017

«**Porträts und Veduten**», **Frauenkloster St. Karl (18.00 Uhr)**: Eröffnung durch Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Einführungen durch Artur Bucher, Denkmalpfleger, und Melanie Widmer, Kuratorin Staatsarchiv Uri. Besichtigung und öffentlicher Apéro.

Samstag, 9. September 2017

«**Porträts und Veduten**», **Frauenkloster St. Karl, Altdorf (14.00 bis 17.00 Uhr)**: Anhand von historischen Urner Porträts werden zeitgeschichtliche und gesellschaftliche Verhältnisse von damals aufgezeigt (Führung um 15.00 Uhr).

Zieri-Haus, Altdorf (10.30 Uhr): Das heutige Gerichtsgebäude blickt auf eine reichhaltige Vergangenheit zurück. Führung durch Max Germann, dipl. Architekt ETH BSA SIA.

Haus im Eselsmätteli, Altdorf (14.00 und 15.30 Uhr): Eines der wenigen Häuser, die den Dorfbrand von 1799 überlebten. Es dient heute als Verwaltungsgebäude für das EV Altdorf. Führungen durch Denkmalpfleger Artur Bucher. Anmeldung erforderlich (041 875 24 29).

«**Kaserne für Krieg und Frieden**», **Andermatt (10.30 und 14.00 Uhr)**: Die Armee hat Andermatt während Jahrzehnten geprägt. Die um 1900 erbaute Kaserne Altkirch ist eines der mächtigsten Gebäude im Urserntal. Führungen durch Oberst a. D. Bruno Bommeli.

«**Die Herrschaft im Urserntal**», **Andermatt/Hospental (10.30 und 14.00 Uhr)**: Der Turm zu Hospental stammt aus dem 13. Jahrhundert. Präsentation neuester Forschungsergebnisse. Führungen durch Dr. Christian Auf der Maur, Archäologe. Treffpunkt: Talmuseum Ursern, Andermatt.

«**Eisenbahnbrücken – machtvolle Zeichen der Innovation**», **Erstfeld/Göschenen (13.30 Uhr)**: Einblicke in die ingenieur- und bautechnische Geschichte entlang der Gotthardstrecke. Führung zu Stahlbrücken bei Göschenen und Erstfeld, Vortrag in Göschenen. Anmeldung erforderlich (041 875 24 29), Unkostenbeitrag Fr. 15.– für Bustransport. Treffpunkt Bahnhof Erstfeld.

Sonntag, 10. September 2017

«**Porträts und Veduten**», **Frauenkloster St. Karl (14.00 bis 17.00 Uhr)**: siehe Samstag

«**Eisenbahnbrücken – machtvolle Zeichen der Innovation**», **Erstfeld/Göschenen (13.30 Uhr)**: siehe Samstag

Einzelheiten zum kantonalen und zum nationalen Programm siehe
www.ur.ch/denkmal und www.hereinspaziert.ch